

AnleihenFinder

Der Newsletter für Anleihen im Mittelstand



01 | EDITORIAL

„Oktober-Feeling“

03 | INTERVIEW

mit Patric Thate, UBM Development AG:
„Unser Ziel ist es, der führende Entwickler
von Holzbauprojekten in Europa zu werden“

07 | ANLEIHEN-SPLITTER

NZWL, SANHA, WegscheidEntrenco,
E.M.E, LEEF, AOC

11 | BEITRAG

Mittelstandsanleihen Index GBC MAX
weiter auf Erholungskurs

13 | INTERVIEW

mit Egbert von Cramm, WegscheidEntrenco
GmbH: „Besonders attraktiv sind unsere
Anlagen für Regionen, die dezentrale
Energieversorgungs-lösungen benötigen“

19 | KOLUMNE

„Fußnote“ von Markus Knoss, BankM AG:
„Ja, sie lebt noch“

21 | IM FOKUS

„TressBrüder soll bis 2030 zu den Top10
Bio-Marken in Deutschland gehören“

24 | NEUEMISSIONEN

Aktuelle Anleihen im Überblick

26 | ONLINE NEWS

27 | PARTNER

29 | IMPRESSUM

„OKTOBER-FEELING“

Der Oktober entpuppt sich einmal mehr als Emissions-Monat am KMU-Anleihemarkt – die aufhellende Stimmung am Gesamtmarkt im Zuge der eingeleiteten Zinswende ist allgegenwärtig spürbar. Dies zeigt sich u.a. auch an der Entwicklung des Mittelstandsanleihen Index GBC MAX, der sich in 2024 weiter auf einem Erholungsweg befindet. Zahlreiche Emittenten haben zudem neue Anleihen aufgelegt oder befinden sich gerade in Emissions-Planungen. Einige der neuen Oktober-Bonds möchten wir Ihnen hier gerne vorstellen.

Die größte Anleihe im KMU-Sektor legt derzeit die ös-

terreichische UBM Development AG, ein Dauerbrenner am Markt, auf. Der neue Green Bond der UBM hat ein Volumen von bis zu 100 Mio. Euro inklusive einer Aufstockungs-Option auf bis zu 150 Mio. Euro. Verzinst wird die Anleihe mit 7,00% p.a. Patric Thate, CFO des Unternehmens, erklärt uns im [INTERVIEW](#) auf den folgenden Seiten, wie sich das Geschäft der UBM derzeit entwickelt und warum sich das Unternehmen erneut für die Begebung eines Green Bonds entschieden hat. Aus dem Erneuerbaren Energien-Bereich kommt mit der Regensburger WegscheidEntrenco GmbH ein gänzlich neues Unternehmen auf den Anleihen-Radar. Der ▶

Anbieter von Biomasse-Blockheizkraftwerken begibt erstmals eine Unternehmensanleihe - das Zielvolumen liegt bei 25 Mio. Euro, die Verzinsung bei 8,00% p.a. Vor allem der asiatische Markt scheint für das Unternehmen äußerst attraktiv zu sein, wie Geschäftsführer Egbert von Cramm im [INTERVIEW](#) auf Seite 13 verrät.

Anfang dieser Woche hat zudem die Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH ihre nächste Anleihe-Emission angekündigt und direkt Taten folgen lassen. Die neue 15 Mio. Euro-Anleihe der Leipziger kann bereits jetzt über die Emittentin selbst gezeichnet werden. Zudem bietet die NZWL den Inhabern von zwei laufenden Anleihen ein Umtauschangebot in den neuen, jährlich mit 9,75 % p.a. verzinsten Bond an. Mit der SANHA GmbH & Co. KG prüft derzeit ein weiteres etabliertes Unternehmen am Markt die Begebung einer neuen Anleihe, während die E.M.E. Gruppe eine erste börsennotierte Anleihe im Volumen von bis zu 10 Mio. Euro bereits angekündigt hat - mehr dazu in unserem [ANLEIHEN-SPLITTER](#). Einen umfassenden Überblick über die Eckdaten aller neuen KMU-Anleihen finden Sie in unserer Rubrik

[NEUEMISSIONEN](#). Entgegen der aufhellenden und positiven Stimmung am Markt, kommt mit der AOC I Die Stadtentwickler GmbH allerdings auch ein weiterer Insolvenzfall aus dem Bereich der Immobilien-Anleiheemittenten hinzu. Das Magdeburger Unternehmen, das sich in Eigenverwaltung restrukturieren darf, hatte im Jahr 2022 einen Green Bond im Volumen von bis zu 30 Mio. Euro begeben. Mehr zum Thema in unseren [ONLINE NEWS](#).

Über eine Private Placement-Emission hat ein schwäbisches Familienunternehmen mit einem kulinarisch angereicherten Geschäftsmodell und in einer sehr besonderen Konstellation den Weg auf den Kapitalmarkt gefunden - die TressBrüder [IM FOKUS](#) auf Seite 21. Unserem Kolumnisten Markus Knoss von der BankM AG ist die Zinswende auch nicht verborgen geblieben. In Anspielung auf die zuletzt mit einem Auftragsplus versehene deutsche Industrie wagt er in seiner Kolumne „Ja, sie lebt noch“ einen kleinen Ausblick auf die weitere Zinsentwicklung mitsamt möglicher Folgen für den mittelständischen Anleihemarkt. ■



Neue Zahnradwerk Leipzig GmbH

Anleihe 2024/2029

Kupon: 9,75 % p.a.

WKN: A383RA

Umtauschfrist:

09.10.-30.10.2024

**Zeichnungsfrist www.nzwl.de/ir:
08.10.-31.10.2024**

**Zeichnungsfrist DirectPlace:
21.10.-05.11.2024**

Wertpapierprospekt erhältlich unter www.nzwl.de/ir



WERBUNG



„UNSER ZIEL IST ES, DER FÜHRENDE ENTWICKLER VON HOLZBAUPROJEKTEN IN EUROPA ZU WERDEN“

Interview mit Patric Thate, CFO der UBM Development AG

Die österreichische UBM Development AG hat einen neuen fünfjährigen Green Bond aufgelegt, der jährlich mit 7,00% verzinst wird. Das Emissionsvolumen der neuen UBM-Anleihe 2024/29 (ISIN: AT0000A3FFK1) liegt bei 100 Mio. Euro inklusive einer Aufstockungs-Möglichkeit auf bis zu 150 Mio. Euro. Seit vergangener Woche können Alt-Anleger der UBM-Anleihen 2019/25 und 2021/26 bereits ihre alten Stücke in neue Schuldverschreibungen tauschen, ab dem 16. Oktober startet dann die öffentliche Zeichnungsphase. Die Zinsentwicklung mit gestiegenen Baupreisen der letzten Jahre ist auch an der UBM nicht spurlos vorbeigegangen. Wir haben diesbezüglich bei CFO Patric Thate nachgefragt, der uns dabei auch einen Ausblick auf die weitere Unternehmens-Planung gibt.

Anleihen Finder: Hallo Herr Thate, wie entwickelt sich die UBM Development AG in der gegenwärtigen Zinsphase? Wie laufen die Geschäfte in 2024?

Patric Thate: Es ist uns schon bis zum Halbjahr gelungen, durch den Verkauf nicht strategischer Assets den angekündigten Cash in Höhe von insgesamt 75 Mio. Euro zu generieren. Damit weist die UBM zum 30. Juni eine Liquidität von 179 Mio. Euro aus, um über 50 Mio. Euro mehr als am Ende des ersten Quartals und auch über dem Stand zum Jahresende. Die Nettoverschuldung liegt mit 550 Mio. Euro wieder deutlich unter der Marke von 600 Mio. Euro. Entsprechend unserer Ankündigung „Liquidität vor Profitabilität“ weisen wir im Halbjahr zwar weiter- ▶



CREDIT: SQUAREBYTES

© SQUARE BYTES 2023

hin einen Verlust aus, allerdings konnte er gegenüber der Vorjahresperiode halbiert werden.

Anleihen FINDER: Sie sagen es, es wurde zuletzt einige Objekte veräußert. Wo liegt derzeit der operative Fokus der Gesellschaft? Was ist aktuell die Strategie der UBM?

Patric Thate: Wir treiben weiterhin unsere Projekte voran und investieren entweder in ihre Umsetzung, mindestens aber bis sie eine Baugenehmigung erhalten haben. Dabei priorisieren und fokussieren wir uns auf die Umsetzung unseres strategischen Ziels, einer der größten Developer von Holz-Hybrid-Bauten in Europa zu werden. Bereits 77 % unserer Entwicklungs-Pipeline wollen wir in dieser Form umsetzen.

Anleihen FINDER: Wo lagen im vergangenen Jahr die größten Herausforderungen und Probleme für die UBM? Wie haben Sie darauf reagiert und an welchen Stellschrauben haben Sie gedreht?

„Unser Hauptaugenmerk liegt nun auf der `Reparatur` unseres Geschäftsmodells“

Patric Thate: Unser Hauptaugenmerk liegt nun auf der „Reparatur“ unseres Geschäftsmodells, also wie wir wieder in die Gewinnzone kommen. Im Kern besteht das Problem darin, dass wir ein Produkt „herstellen“, das am Markt zu teuer ist und daher keinen Käufer findet. Wie schaffen wir es also, kostengünstiger zu entwickeln?

Standardisierung, Modularisierung und Vereinfachung kann, mit Blick auf andere Branchen, nur die Antwort lauten. Dennoch stimmt ein anderer Fakt zusätzlich nachdenklich. Beobachtet man im Zeitraum 1. Januar 2021 (nach dem Höhepunkt von Covid) bis 30. Juni 2024 die Entwicklung der Verbraucherpreise und vergleicht sie mit den Baupreisen, klaffen diese deutlich auseinander. So sind die Verbraucherpreise in Österreich um beachtliche 23,6 % gestiegen, die Baupreise aber noch viel stärker um 33,3 %. Noch extremer ist die Entwicklung sogar in Deutschland mit +18,2 % (VPI) und +36,2 % (Baupreise).

Anleihen FINDER: Was erwarten Sie aus finanzieller Sicht für das Gesamtjahr 2024 und mit welchen Ergebnissen rechnen Sie auch im Hinblick auf die Zinsentwicklung in den Folgejahren?

Patric Thate: Trotz eines schwachen dritten Quartals rechnet die UBM 2024 mit einer signifikanten Reduzierung des Verlusts gegenüber dem Vorjahr; vorrangig bleibt jedoch die Sicherung der Liquidität. Im Geschäftsjahr 2025 wird im Jahresverlauf mit einer Rückkehr in die Gewinnzone gerechnet. Verantwortlich dafür wird voraussichtlich die immer größer werdende Angebotslücke im Wohnen sein, ebenso wie das weitere Ansteigen des Mietniveaus bei Büros sowie erste Effizienzverbesserungen bei der Umsetzung. Aufgrund der aktuellen Marktberreinigung kann mittelfristig kein Zweifel bestehen, dass die verbleibenden Marktteilnehmer dann überproportional davon profitieren werden. ▶



„Rechnen im Jahresverlauf 2025 mit einer Rückkehr in die Gewinnzone“

Anleihen Finder: Kommen wir zur neuen Anleihe: Diese ist wiederum als Green Bond klassifiziert. Wofür sollen die Anleihemittel neben Refinanzierungsaspekten konkret genutzt werden? Wo haben Sie „grünen“ Investitionsbedarf?

Patric Thate: Die Mittel der neuen Anleihe sollen hauptsächlich zur Finanzierung von nachhaltigen Immobilienprojekten eingesetzt werden, die den Kriterien des Green Finance Frameworks entsprechen. Dabei liegt unser Investitionsschwerpunkt auf Green Building (Gebäudezertifizierungen) und erneuerbaren Energien (z.B. Geothermie).

Anleihen Finder: Sie bieten Anlegern der Anleihen 2019/25 und 2021/26 ein Umtauschangebot in den neuen Bond an. Warum sollten diese das Angebot annehmen? Welche Benefits haben die Alt-Anleger davon?

Patric Thate: Wir bieten ein Umtauschverhältnis von 1:1 (zzgl. Stückzinsen von 13,19 Euro pro umgetauschte Teilschuldverschreibung der UBM-Anleihe 2019-2025 zum Nennbetrag 500,00 Euro) sowie ein Umtauschverhältnis von 1:1 (zzgl. Stückzinsen von 13,19 Euro pro umgetauschter Teilschuldverschreibung der UBM-Anleihe 2019-2025 zum Nennbetrag 500,00 Euro). Das ist meiner Meinung nach ein attraktives Angebot der Emittentin, insbesondere wenn man in Zukunft fallende Zinsen erwartet.

Anleihen Finder: Sie haben ein verlustreiches Geschäfts-

jahr hinter sich. Inwiefern können Sie Ihren Anlegern dennoch Sicherheiten bei deren Investment anbieten? Wie gewährleisten Sie die jährlichen Zinszahlungen?

„Bis jetzt sind wir jeder Anleihen-Zinszahlung nachgekommen“

Patric Thate: Zuerst einmal ist die UBM einer der ganz wenigen an der Börse notierten Immobilienentwickler. Wir sind zur höchsten Transparenz verpflichtet, die die Wiener Börse kennt. Wir legen alle 3 Monate Rechenschaft darüber ab, wo wir stehen und wo es hingehet. Das zwingt mich und unsere gesamte Mannschaft gnadenlos ehrlich mit sich selbst zu sein. Bis jetzt sind wir in unserer über 150-jährigen Unternehmensgeschichte jeder Anleihen-Zinszahlung nachgekommen. Knapp 60% unserer Pipeline sind Wohnungen, von denen es zu wenig gibt. Unsere Light Industrial & Büro Projekte sind nur in A-Städten und aufgrund ihrer Holz-Hybrid-Bauweise auch echte „Trophy-Assets“.

Anleihen Finder: UBM nutzt das Finanzierungsinstrument Anleihe häufig. Im letzten Jahr hatten Sie erstmals einen Green Bond im Volumen von 50 Mio. Euro vollständig am Kapitalmarkt platziert. Wie hoch ist derzeit insgesamt das platzierte Anleihevolumen sowie die Gesamtverschuldung des Unternehmens? Und wie hoch ist demgegenüber die Eigenkapitalausstattung?

Patric Thate: Wir haben derzeit 420 Mio. Euro an platzierten Anleihevolumen. Davon sind 100 Mio. Euro Hybridkapital. Bis zum November 2025 werden bei der UBM keine Anleihen-Rückzahlungen fällig, was uns ►

insgesamt einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Marktteilnehmern verschafft. Die Nettoverschuldung konnte im ersten Halbjahr erheblich reduziert werden. Bei einer Bilanzsumme von 1.188,8 Mio. Euro ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 30,4 %.

Anleihen Finder: Wo sehen Sie in der aktuellen Situation die größten Chancen am Immobilienmarkt?

„Das Ungleichgewicht von immer weniger Angebot bei stetig steigender Nachfrage wird positive Auswirkungen haben“

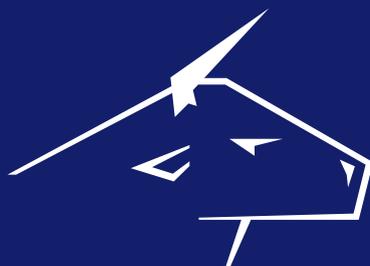
Patric Thate: Das Ungleichgewicht von immer weniger Angebot bei stetig steigender Nachfrage wird positive Auswirkungen haben. Durch die wachsende Nachfrage nach umweltfreundlichen Gebäuden und die verstärkte

Regulierung im Bereich ESG (Environmental, Social, Governance) besteht großes Potenzial für unsere Projekte. Institutionelle Investoren, die zunehmend auf nachhaltige Investments setzen, bieten hier große Chancen. Zusätzlich kommen immer mehr interessante Akquisitionsmöglichkeiten zu attraktiven Preisen auf den Markt.

Anleihen Finder: Abschließend: Wie soll sich die UBM Development AG in den kommenden Jahren entwickeln - welche konkreten operativen und unternehmerischen Ziele verfolgt UBM?

Patric Thate: Unser klares Ziel ist es, der führende Entwickler von Holzbauprojekten in Europa zu werden und unsere Investoren an unserem finanziellen Erfolg teilhaben zu lassen.

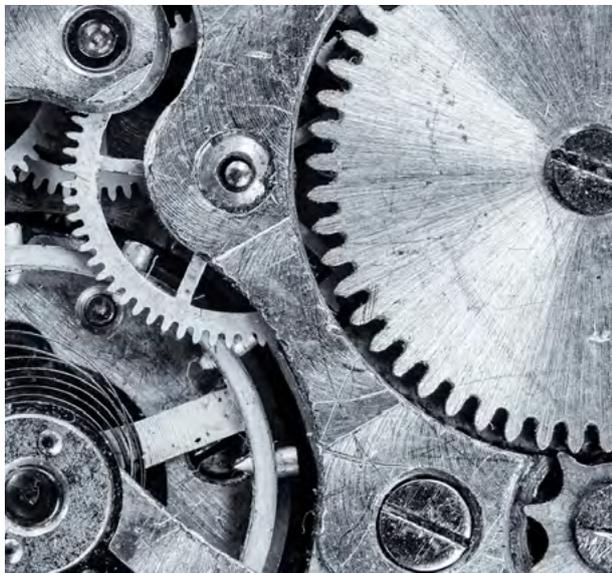
Anleihen Finder: Besten Dank, Herr Thate. ■



WALTER LUDWIG
Innovators Make Markets

www.walter-ludwig.com

ANLEIHENSPLITTER



NZWL BEGIBT NEUE 9,75%-ANLEIHE

Die Neue ZWL Zahnradwerk Leipzig GmbH (NZWL) begibt erneut eine Unternehmensanleihe. Der neue fünfjährige Bond (ISIN: DE000A383RA4) des Leipziger Automobilzulieferers hat ein Volumen von bis zu 15 Mio. Euro und wird jährlich mit 9,75 % p.a. verzinst. Die Emission der neuen NZWL-Anleihe 2024/29 besteht aus einem Umtauschangebot an Alt-Anleger der NZWL-Anleihen 2018/24 und 2019/25, einem öffentlichen Zeichnungs-Angebot sowie einer Privatplatzierung. Der Emissionserlös soll neben der Ablösung der Alt-Anleihen für Investitionen in Wachstum und in neue Produkte bei Hybrid- und alternativen Antrieben sowie in Produkte der E-Mobilität dienen.

Zeichnungsstart am 08. Oktober 2024

Interessierte Anleger können Kaufanträge für die neue NZWL-Anleihe vom 8. Oktober 2024 bis zum 31. Oktober 2024 (12 Uhr) über eine Online-Zeichnungsstrecke der Emittentin unter www.nzwl.de/ir abgeben. Zusätzlich kann die Anleihe vom 21. Oktober bis zum 5. November 2024 (12 Uhr) über die Zeichnungsfunktionalität DirectPlace der Börse Frankfurt gezeichnet werden. Gleichzeitig erfolgt durch die Quirin

Privatbank AG als Bookrunner eine Privatplatzierung ausschließlich bei qualifizierten Anlegern.

Umtauschangebot an Alt-Anleger

Das öffentliche Umtauschangebot beginnt am 9. Oktober 2024 und endet am 30. Oktober 2024 (18 Uhr). Es richtet sich sowohl an die Inhaber der mit 11,99 Mio. Euro ausstehenden 6,50 %- Anleihe 2018/24 (ISIN: DE000A2NBR88) als auch die Inhaber der mit 13,85 Mio. Euro ausstehenden 6,50 %-Anleihe 2019/25 (ISIN: DE000A255DF3). Das Umtauschverhältnis in neuen Schuldverschreibungen ist 1:1, zudem erhalten tauschwillige Anleger je umgetauschter Schuldverschreibung jeweils einen Zusatzbetrag in Höhe von 20,00 Euro sowie die aufgelaufenen Stückzinsen.

HINWEIS

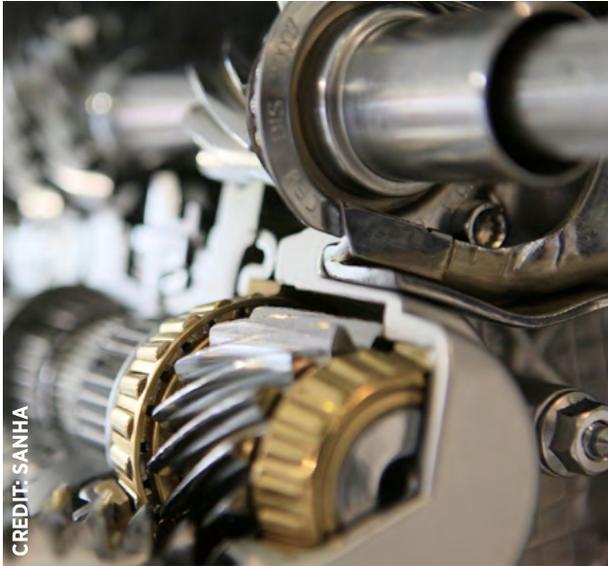
Die Transaktion wird von der Lewisfield Deutschland GmbH als Financial Advisor begleitet. Die neue NZWL-Anleihe 2024/29 soll voraussichtlich am 7. November 2024 in den Handel im Open Market der Börse Frankfurt einbezogen werden.

SANHA PRÜFT ANLEIHE-EMISSION

Die SANHA GmbH & Co. KG prüft derzeit verschiedene Optionen zur Refinanzierung ihrer Unternehmensanleihe 2013/26 (ISIN: DE000A1TNA70). Demnach gebe es ein Bündel an möglichen Maßnahmen, u.a. sei die Begebung einer neuen Anleihe inklusive eines Umtauschangebots eine Möglichkeit. SANHA hat die Quirin Privatbank AG und die CapSolutions GmbH mit der Durchführung einer Marktsondierung und einer Management-Roadshow beauftragt, um diesbezüglich eine finale Entscheidung treffen zu können.

Die im Jahr 2013 begebene Unternehmensanleihe 2013/26 (WKN: A1TNA7) der SANHA GmbH & Co. KG läuft nach zweimaliger Verlängerung noch bis ►

Juni 2026 und hat ein platziertes Anleihe-Volumen in Höhe von 37,5 Mio. Euro. Die Zinsen werden im gegenwärtigen Verlängerungszeitraum der Anleihe nach einem Staffelzins-Modell ausgezahlt.



CREDIT: SANHA

LEEF-ANLEIHE KNAPP ZUR HÄLFTE PLATZIERT

Die erste Unternehmensanleihe 2023/28 (ISIN: DE000A352ER1) der Leef Blattwerk GmbH ist nun fast seit einem Jahr im Markt. Die Anleihe, die ein maximales Volumen von 5 Mio. Euro aufweist, ist nach Angaben der Emittentin bislang in einem Volumen von rd. 2,24 Mio. Euro platziert. Die Zeichnungsphase läuft noch bis Anfang November 2024. Die Premieren-Anleihe des Unternehmens wird jährlich mit 9,00 % verzinst (halbjährliche Auszahlung). Allerdings muss LEEF für die nächsten beiden Halbjahresperioden (beginnend mit dem nächsten Zinslauf am 18.12.2024) aufgrund einer verspäteten Veröffentlichung des geprüften Jahresabschlusses 2023 einen um 0,5 Prozentpunkte erhöhten Zinskupon von 9,5% p.a. an seine Anleihegläubiger auszahlen.

LEEF steht für Nachhaltigkeit. Das Geschäftsmodell, aus dem heraus Einweg- und Mehrwegprodukte aus Palmblättern designt, hergestellt und global vertrieben werden, wird von LEEF über den ganzen Produktlebenszyklus gemanagt. Jetzt wurde das Unternehmen mit zwei siegelbaren Produkten, die etwa



CREDIT: LEEF

im Take Away Food-Bereich zum Einsatz kommen, für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert.

E.M.E. PLANT EMISSION VON BÖRSENNOTIERTER 10 MIO. EURO-ANLEIHE

Neue Anleihe in Kürze – über ihre Tochtergesellschaft E.M.E. Project Finance GmbH plant die E.M.E. Gruppe, ein Energieoptimierer mit Sitz am Tegernsee, die Emission einer börsennotierten Unternehmensanleihe mit einem Volumen von bis zu 10 Mio. Euro. Die neue fünfjährige Anleihe mit dem Namen „E.M.E. KMU-ENERGIE ANLEIHE 2“ soll dabei öffentlich angeboten werden und der Planung und der Errichtung von Energieprojekten im Mittelstand dienen. Das teilt E.M.E. in einem Schreiben an Investoren mit.

Die E.M.E. Development AG hatte im Frühjahr dieses Jahres ihre erste Anleihe „KMU-ENERGIE ANLEIHE 1“ mit einem maximalen Emissionsvolumen von 999.000 Euro und einer Fixverzinsung von 8,50% p.a. begeben. Die Anleihe wurde nahezu vollständig von privaten und institutionellen Anlegern gezeichnet. Aktuell befindet sich zudem eine weitere E.M.E.-Kurzläufer-Anleihe mit einem begrenzten Emissionsvolumen von bis 250.000 Euro und einer Laufzeit von lediglich 2 Jahren in der Zeichnung. Der Minibond wird jährlich mit 7% verzinst. ▶



CREDIT: E.M.E. GRUPPE

WEGSCHEIDENTRENCO LEGT PREMIEREN-GREEN BOND AUF

Neuer KMU-Green Bond – die WegscheidEntrenco GmbH, ein Anbieter von Biomasse-Blockheizkraftwerken (BHKWs) aus Regensburg, begibt erstmals eine Unternehmensanleihe (ISIN: DE-000A383UG5) mit einem Zielvolumen von 25 Mio. Euro. Die Anleihe, die als Green Bond klassifiziert ist (SPO von Ethifinance), ist mit einem Zinskupon in Höhe von 8,00% p.a. ausgestattet und hat eine fünfjährige Laufzeit bis zum 15.10.2029. Die Premieren-Anleihe von WegscheidEntrenco kann derzeit ab einer Mindestanlage von 1.000 Euro über die Emittentin gezeichnet werden. Die Emissionserlöse dienen der Vor- und Zwischenfinanzierung der Produktion sowie der Umsetzung bereits beauftragter Blockheizkraftwerke und dem allgemeinen Unternehmenswachstum.

WegscheidEntrenco verzeichnet nach eigenen Angaben aktuell eine starke Auftragslage in Verbindung mit zusätzlich zahlreichen neuen Projektanfragen. Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und Lieferung von hocheffizienten Biomasse-Blockheizkraftwerken spezialisiert, die nicht nur CO₂-neutralen Strom, sondern auch Wärme und Kälte erzeugen. Die Technologie sei laut Emittentin durch über 40 Patente abgesichert und habe sich global bewährt, mit einem besonderen Fokus auf internationale Märkte.



AOC | DIE STADTENTWICKLER GMBH STELLT INSOLVENZANTRAG

Pleite am Immobilien-Markt – die AOC | DIE STADTENTWICKLER GmbH hat am **25.09.2024** beim Amtsgericht Magdeburg einen Insolvenzantrag wegen Zahlungsunfähigkeit gestellt. Der Geschäftsbetrieb soll aber aufrechterhalten bleiben. Das zuständige Amtsgericht hat dem Antrag der Gesellschaft stattgegeben und mit Beschluss vom 01. Oktober 2024 die vorläufige Eigenverwaltung angeordnet. Im Zuge dessen wurde Rechtsanwalt Dirk Becker von der Kanzlei Flöther & Wissing Insolvenzverwaltung zum vorläufigen Sachwalter bestellt. Aus rechtlichen Gründen wurden zudem auch Insolvenzanträge für die aooplan gmbh sowie die AOC Weyhausen An der Klanze GmbH gestellt. Die weiteren AOC-Projektgesellschaften seien von dem Insolvenzantrag zunächst nicht betroffen.

Die AOC GmbH hatte im Jahr 2022 einen Green Bond (ISIN: DE000A3MQBD5) im Gesamtvolumen von bis zu 30 Mio. Euro emittiert. Die fünfjährige Anleihe ist mit einem Zinskupon in Höhe von 7,50% p.a. ausgestattet.

7% UBM Green Bond 2024-2029



Umtausch:
01.10.-15.10.
Zeichnung:
16.10.-22.10.

Umtauschfrist:
01.10.-15.10.2024
(für Umtausch der UBM-Anleihen
2019-2025 und 2021-2026)

Zeichnungsfrist:
16.10.-22.10.2024
ISIN: AT0000A3FFK1

Werbung im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 („Prospektverordnung“) und der Delegierten Verordnung (EU) 2019/979, in der jeweils geltenden Fassung.
Bei dieser Mitteilung handelt es sich weder um einen Wertpapierprospekt noch um ein Angebot zum Verkauf oder um eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der UBM Development AG („Gesellschaft“). Diese Mitteilung stellt weder eine Finanzanalyse in Bezug auf Finanzinstrumente, noch eine auf Finanzinstrumente bezogene Anlageberatung oder eine auf Finanzinstrumente bezogene Empfehlung und auch keine sonstige Beratung jedweder Art dar. Ein öffentliches prospektpflichtiges Angebot der Gesellschaft erfolgt ausschließlich auf Grundlage eines gemäß Prospektverordnung erstellten Wertpapierprospekts. Der Prospekt betreffend das öffentliche Angebot und die Zulassung zum Handel der 7% Grünen Anleihe 2024-2029 der UBM Development AG („Gesellschaft“), ISIN: AT0000A3FFK1, wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („FMA“) am 30.09.2024 gebilligt und ist auf der Website der Gesellschaft gemeinsam mit allfälligen Nachträgen und Ergänzungsblättern (gemeinsam der „Prospekt“) unter <https://www.ubm-development.com/ide/7-ubm-green-bond-2024-2029/> abrufbar. Die Billigung des Prospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Es wird empfohlen, dass potenzielle Anleger den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen.



*Wir lieben
Mittelstand!*

*Anleihen richtig strukturieren
für den maximalen Platzierungserfolg*

Markus Dietrich

CEO Dicama AG



**GREENCELLS
GROUP**

Anleihe
47 Mio. EUR
DICAMA Lead Arranger



SOWITEC

Anleihe
25 Mio. EUR
DICAMA Lead Arranger

**Rochade
Finance GbR**

Anleihe
120,5 Mio. EUR
DICAMA Lead Arranger



**TRESS
BRÜDER**

Anleihe
3 Mio. EUR
MA Lead Arranger



KUL

Anleihe
1 Mio. EUR
Arranger

745

betreute Mandate

ca. 6

Mrd. Euro ausgereichtes
Finanzierungsvolumen

1

Mrd. Euro eingesammeltes
Kapital für Erneuerbare-
Energien-Projekte

130

Mio. Euro investiertes
Venture Capital

700

Mio. Euro private debt für
Turnaround & Sondersituation

76

Anleihen und Börsengänge



„MITTELSTANDSANLEIHEN INDEX GBC MAX WEITER AUF ERHOLUNGSKURS“

GBC MAX anlaog zum KMU-Anleihemarkt weiter auf Erholungskurs – mit einem Kursniveau rund 143 Punkten hat sich der Mittelstandsanleihen Index GBC MAX in diesem Jahr weiter positiv entwickelt und damit den durch das herausfordernde Marktumfeld verursachten Tiefpunkt vom vierten Quartal 2023 (rund 127 Indexpunkte) deutlich hinter sich gelassen. Seit diesem Tiefpunkt hat sich der Anleihenindex im gleichen Zuge wie auch der Mittelstandsanleihenmarkt deutlich erholt und auch über mehrere Quartale hinweg diesen positiven Trend fortgesetzt.

Im Rahmen der Index-Erhholung konnte der GBC MAX im bisherigen Jahresverlauf eine deutlich positive Performance von 9,72% (YTD-Performance) erzielen. Die Long-Run-Performance des GBC MAX gestaltet sich noch positiver, so befindet sich der Anleiheindex seit seiner Auflage (01.02.2013) trotz des schwierigen Marktumfelds und herausfordernder Rahmenbedingungen weiterhin mit einem Wertzuwachs von +25,14% deutlich zweistellig im Plus.

In Bezug auf den allgemeinen Sektor der Mittelstandsanleihen (sog. KMU-Anleihemarkt) waren bereits im vergangenen Jahr 2023 erste Anzeichen einer Erholung und Verbesserung der Marktlage zu beobachten. Im ersten Halbjahr des aktuellen Jahres hat sich die Erholung des KMU-Anleihemarktes laut einer Studie der [IR.on AG](#) mit einer nochmals deutlich stärkeren Dynamik weiter fortgesetzt.

► **HINWEIS: Die vollständige Index-Analyse finden Sie hier**

Seit dem letzten Index-Update im April 2024 wurden 17 neue Anleihen in den GBC MAX aufgenommen und gleichzeitig haben 7 Anleihen den Index verlassen. Um den GBC MAX noch attraktiver zu gestalten, hat sich die GBC AG dazu entschieden, ergänzend auch Anleihen aus dem europäischen Ausland in den Qualitätsindex aufgenommen. So sind nun u.a. erstmals italienische, skandinavische und baltische Unternehmensanleihen im Index enthalten. Der Anteil der ausländischen ►

Bonds in der Index-Zusammensetzung beträgt rd. 17,0%. Insgesamt befinden sich aktuell 43 Unternehmensanleihen im Index. Die größten Positionen des GBC MAX (vor Neuanpassung) stellen im September 2024 die Anleihen der Branicks Group AG, der Porr AG, der Adler Real Estate AG, der Deutsche Rohstoff AG und der Wienerberger AG dar. Diese fünf Positionen machen zum Betrachtungszeitpunkt

insgesamt 30,6% des Index aus. Die verbleibenden restlichen 69,4% verteilen sich demnach auf die weiteren Anleihen und sonstigen Wertpapiere. Der durchschnittliche Coupon und die durchschnittliche gewichtete Effektivrendite des aktuellen Portfolios betragen 6,13% bzw. 11,05%. Die gewichtete Duration der Anleihen beläuft sich aktuell auf 3,98 Jahre. ■

ÜBERBLICK ÜBER DIE IM GBC MAX ENTHALTENEN ANLEIHEN

- DE000A3829F5 ABO ENERGY GMBH & CO KGAA *NEU
- XS1713464524 ADLER REAL ESTATE AG
- XS2800678224 AIR BALTIC CORPORATION A.S. *NEU
- IT0005561367 BANCA IFIS S.P.A. *NEU
- IT0005584260 BANCA IFIS S.P.A. *NEU
- XS2388910270 BRANICKS GROUP AG
- NO0012487596 DEAG DEUTSCHE ENTERTAINMENT AG
- DE000A3510K1 DEUTSCHE ROHSTOFF AG
- DE000A3LL7M4 ELEVING GROUP *NEU
- FI4000561949 FISKARS OYJ *NEU
- DE000A383BH3 GROSS & PARTNER GRUNDSTÜCKSENTWICKLUNGS. MBH *NEU
- XS2087647645 GRENKE AG
- XS1689189501 GRENKE AG
- DE000A3H3JV5 HEP GLOBAL GMBH
- DE000A351488 HEP SOLAR PROJEKT *NEU
- DE000A3H2V19 HOMANN HOLZWERKSTOFFE GMBH
- DE000A255DH9 HORNBAACH BAUMARKT AG
- DE000A3514Q0 JUNG, DMS & CIE POOL GMBH
- NO0013168005 KARLSBERG BRAUEREI GMBH *NEU
- DE000A30V3F1 KATJES GREENFOOD GMBH & CO KG
- NO0012888769 KATJES INTERNATIONAL GMBH & CO KG
- XS2824640713 LOTTOMATICA S.P.A. *NEU
- NO0013149658 LR HEALTH & BEAUTY SE
- NO0013259747 MULTITUDE CAPITAL QYJ *NEU
- NO0012530965 MUTARES SE & CO. KGAA
- DE000A383C76 NEON EQUITY AG *NEU
- XS1853998182 OTTO GMBH & CO KG
- DE000A351K90 PCC SE
- DE000A3510Z9 PCC SE
- XS2696224315 PIAGGIO & C. S.P.A. *NEU
- AT0000A39724 PORR AG
- DE000A3KWKY4 PHOTON ENERGY N.V.
- FI4000507876 PHM GROUP HOLDING OYJ *NEU
- DE000A3E5WT0 RECONCEPT GMBH
- DE000A30VMF1 SEMPER IDEM UNDERBERG AG
- DE000A383FH4 SEMPER IDEM UNDERBERG AG *NEU
- NO0011129496 TEMPTON PERSONALDIENST. GMBH
- NO0013256834 THE PLATFORM GROUP AG *NEU
- AT0000A35FE2 UBM DEVELOPMENT AG
- SE0019892241 VERVE GROUP SE *NEU
- DE000A3H2VA6 VOSSLOH AG
- AT0000A37249 WIENERBERGER AG
- DE000A3H3JC5 ZEITFRACHT LOGISTIK HOLDING GMBH

CREDIT: WEGSCHEIDENTRENCO GMBH



EGBERT VON CRAMM

„UNSERE BHKW-TECHNOLOGIE IST `ENGINEERED IN GERMANY` UND BASIERT AUF ÜBER 40 VERFÜGBAREN PATENTEN“

Interview mit Egbert von Cramm, WegscheidEntrenco GmbH

Mit der WegscheidEntrenco GmbH betritt ein weiteres Unternehmen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien den KMU-Anleihemarkt. Der Anbieter von Biomasse-Blockheizkraftwerken (BHKWs) aus Regensburg begibt in Eigenregie eine Unternehmensanleihe (ISIN: DE000A383UG5) mit einem Zielvolumen von 25 Mio. Euro, die jährlich mit 8,00% verzinst wird. Die Anleihe ist als Green Bond klassifiziert (SPO von EthiFinance). WegscheidEntrenco verfolgt eine internationale Vertriebsstrategie und hat volle Auftragsbücher, daher sei der Kapitalbedarf hoch, wie uns Egbert von Cramm, Geschäftsführer des Unternehmens, im Interview schildert.

Anleihen Finder: Sehr geehrter Herr von Cramm, stellen Sie uns die WegscheidEntrenco GmbH doch bitte zunächst in wenigen Worten kurz vor. Was ist das Geschäftsmodell?

Egbert von Cramm: WegscheidEntrenco entwickelt, produziert, verkauft und wartet Biomasse-Blockheizkraftwerke (BHKWs), die eine dezentrale, CO₂-neutrale Energieversorgung ermöglichen. Unsere Technologie basiert auf über 40 Patenten und wird weltweit im privaten sowie industriellen Energiesektor eingesetzt. Wir verfolgen eine internationale Vertriebsstrategie, um uns von der Abhängigkeit einzelner Märkte und damit von wechselnden Rahmenbedingungen zu lösen und so globales Wachstum zu sichern.

Anleihen Finder: Sie kombinieren Energielösungen aus den beiden Vorgängerunternehmen Entrenco und Bioenergie Wegscheid. Welche Anlagen bieten Sie konkret an, wo produzieren Sie diese und welche Services gehören darüber hinaus zu Ihrem Angebot?

Egbert von Cramm: Unsere BHKW-Anlagen bieten eine ►

modulare Leistung von 50 kW bis 135 kW, die bei Bedarf zu Einheiten von bis zu 3 Megawatt kombiniert werden können. Diese Flexibilität ermöglicht uns, maßgeschneiderte Lösungen für unterschiedlichste Projektanforderungen zu bieten. Einsatzbereiche sind Wohnquartiere, kommunale Einrichtungen, Gewerbe-, Industrieunternehmen einschließlich der Bereiche Landwirtschaft und Tourismus. Die Anlagen werden in Deutschland entwickelt und an regionale, internationale Marktanforderungen angepasst. Für europäische Beauftragungen werden die Anlagen in Sonnen im Bayerischen Wald produziert. Für den asiatischen Markt arbeitet WegscheidEntrenco mit dem indischen Maschinenbauer Enpro Industrial PVT. LTD zusammen, der die 50 kW-Anlagen produziert und zukünftig bei Bedarf auch die 135 kW-Serie produzieren wird. Dies ermöglicht eine kostengünstigere Fertigung und durch den Standortvorteil eine schnellere Abwicklung von Aufträgen aus dem gesamten asiatischen Raum. Zusätzlich bieten wir umfassende Service- und Wartungsverträge, die uns stabile Einnahmequellen und langfristige Kundenbeziehungen sichern.

Anleihen Finder: In welchen Regionen sind Sie tätig? Wer sind Ihre Kunden bzw. was ist Ihre Zielgruppe?

„Besonders attraktiv sind unsere Anlagen für Regionen, die dezentrale Energieversorgungslösungen benötigen“

Egbert von Cramm: Wir sind in Europa, den USA und Asien tätig, mit stark wachsender Präsenz im südostasiatischen Raum sowie in Japan. Unsere Kunden sind, wie bereits erwähnt, sowohl private Kunden als auch industrielle Unternehmen oder Kommunen, die nach effizienten, zuverlässigen und nachhaltigen Energielösungen suchen. Besonders attraktiv sind unsere Anlagen für Regionen, die dezentrale Energieversorgungslösungen benötigen. Das betrifft Standorte ohne bestehende Infrastruktur, wie beispielsweise Inseln, sowie dicht besiedelte Gebiete mit begrenztem Platzangebot.

Anleihen Finder: In Indonesien haben Sie im vergangenen Jahr ein Joint Venture gegründet. Warum ist gerade der asiatische Markt für Sie so interessant? Wie ist die weitere Expansionsstrategie der Gesellschaft?

Egbert von Cramm: Der asiatische Markt ist besonders attraktiv, da der Bedarf an CO₂-neutralen Energielösungen rasant wächst und ausreichend viel Biomasse zur Verfügung steht. Indonesien und andere südostasiatische Länder haben enorme Potenziale für dezentrale Energieprojekte, besonders in Regionen mit unzureichender



Netzabdeckung. Unsere Expansionsstrategie konzentriert sich auf diese wachstumsstarken Märkte, in denen wir durch strategische Partnerschaften und Joint Ventures, wie in Indonesien, schnell Fuß fassen und so unsere maßgeschneiderten Lösungen anbieten können.

Anleihen Finder: Energiegewinnung aus Biomasse ist in der medialen Betrachtung weniger populär als Wind- oder Solarenergie. Warum ist sie aber ebenso bedeutsam und auch profitabel?

„Biomasse ist grundlastfähig und unabhängig von Wetterbedingungen“

Egbert von Cramm: Biomasse bietet einen entscheidenden Vorteil: Sie ist grundlastfähig und unabhängig von Wetterbedingungen, was Wind- und Solarenergie nicht in der gleichen Weise bieten können. Solarenergie leistet ca. 980, Windenergie an Land ca. 2.000 Betriebsstunden pro Jahr. Unsere BHKWs leisten hingegen mehr als 8.000 Betriebsstunden mit der gleichzeitigen Erzeugung von Strom und Wärme bzw. Kälte. Das funktioniert so: In einem BHKW wird die Biomasse vergast, um einen Generator anzutreiben, der Strom produziert. Die dabei entstehende Abwärme wird nicht verschwendet, sondern für Heiz- oder Kühlzwecke oder zur Warmwasserbereitung genutzt. Durch die Nutzung von Rest- und Altholz als Rohstoff sind unsere Anlagen CO₂-neutral und fördern den geschlossenen Stoffkreislauf, was sie besonders nachhaltig macht. Gleichzeitig minimieren unsere Technologien die Betriebskosten, was die Rentabilität steigert.

Biomasse-BHKWs bieten klare Kostenvorteile gegenüber Solar- und Windanlagen, da sie durch die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme/Kälte ohne zusätzliche Speicherlösungen auskommen. Während Solar- und Windkraft teure Batteriesysteme für eine stabile Versorgung bei Nacht und Flaute benötigen, liefern Biomasse-BHKWs ►

kontinuierlich Energie und sparen so die hohen Anschaffungskosten für separate Strom- und Heizsysteme. Sie sind dadurch eine wirtschaftlichere und effizientere Lösung für eine dezentrale, stabile Energieversorgung.

Anleihen Finder: Warum können Sie sich mit Ihren BHKWs am Markt durchsetzen? Bieten Sie eine besondere Technologie an?

„Unsere BHKWs erzielen einen Wirkungsgrad von fast 90 % und laufen über 8.000 Betriebsstunden pro Jahr“

Egbert von Cramm: Unsere BHKW-Technologie ist „Engineered in Germany“ und basiert auf über 40 verfügbaren Patenten, die sich auf das Kraft-Wärme-Kopplungsprinzip (KWK) und die Holz-Gasifizierung konzentrieren. Diese Patente tragen wesentlich zur Optimierung unserer Technologien bei. Sie konzentrieren sich auf die Bereiche Vergasung, Brennstofftransport und Filtertechnik und ermöglichen uns kontinuierliche Verbesserungen und Effizienzsteigerungen in diesen zentralen Prozessen. Die WE-Gruppe verfügt zudem über umfangreiches weiteres technisches Know-how, das durch den Erwerb der Vermögenswerte der HEW weiter gestärkt wurde. Unsere Forschungs- und Entwicklungszentren in Eching und Sonnen arbeiten kontinuierlich an der Optimierung unserer Technologien und Materialien. Dabei analysieren wir laufend die Daten aus dem Betrieb unserer Anlagen, um sie weiter zu verbessern. Zusätzlich forschen wir daran, weitere Biomassen, wie landwirtschaftliche Abfälle und andere organische Materialien, als alternative Rohstoffe einzusetzen. Über 400 biogene Reststoffe sind bereits getestet worden. Durch die patentierte Technologie und unser umfassendes Produktionswissen erzielen unsere BHKWs einen Wirkungsgrad von fast 90 % und laufen über 8.000 Betriebsstunden pro Jahr.

Anleihen Finder: Sie weisen im Geschäftsjahr 2023 einen deutlichen Verlust aus. Woran liegt das und mit welchen Finanzkennzahlen rechnen Sie in diesem Jahr?

Egbert von Cramm: Nach Integration der Entrenco GmbH und der Bioenergie Wegscheid zur Gründung der WegscheidEntrenco GmbH haben wir im Vorgriff auf die zu erwartenden Auftragseingänge uns darauf konzentriert, eine verstärkt professionelle Unternehmensstruktur aufzubauen: Das umfasst die Vereinheitlichung und Professionalisierung des Vertriebs, die Reorganisation der Produktion, die Verstärkung des Projektmanagements sowie Einfüh-

rung einer effizienten Qualitätssicherung, die Optimierung des Warenwirtschaftssystems und die Intensivierung der Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Diese Investitionen in die Zukunft haben das laufende Ergebnis belastet, sind aber die Voraussetzung um anspruchsvolle internationale Kunden auf Augenhöhe angemessen auf hohem Leistungsniveau mit Produkten „Engineered in Germany“ und Dienstleistungen versorgen zu können. Auf Basis der langjährigen internationalen Erfahrung unseres Teams war die Etablierung einer internationaler Vertriebsstrategie ein voller Erfolg und wir sind zurzeit mit vollen Auftragsbüchern und Aufträgen in der Anbahnungsphase mit Vollgas auf Wachstumskurs.

„Rechnen mit einem ausgeglichenen Ergebnis in diesem Jahr“

Nach Erreichung eines Gesamtleistungsvolumens von knapp über 20 Mio. Euro rechnen wir dieses Jahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis und erwarten für 2025 ein Vorsteuerergebnis von ca. 12% der Gesamtleistung.

HINWEIS: Den Jahresabschluss 2023 des Unternehmens können Sie hier einsehen

Anleihen Finder: Warum haben Sie sich nun für den Kapitalmarkt und die Begebung einer Unternehmensanleihe entschieden (und somit gegen einen Bankenkredit)? Wofür sollen die bis zu 25 Mio. Euro konkret verwendet werden?

Egbert von Cramm: Vor dem Hintergrund der Immobilienkrise sind Banken mit der Vergabe erweiterter Kreditlinien gegenwärtig sehr restriktiv, obwohl im Markt für erneuerbare Energien ein Boom und keine Rezession herrscht. Das öffentliche Angebot der Unternehmensanleihe ermöglicht es WegscheidEntrenco durch die Eigenemission, eine breitere Investorenbasis im gesamten Kapitalmarkt anzusprechen, indem sowohl private als auch professionelle Anleger erreicht werden. Diese haben darüber hinaus häufig bessere Marktkenntnisse und größeres Interesse an der schnellen Umsetzung der Energiewende als Banken.

Die Erlöse aus dem Green Bond werden gezielt zur Vor- und Zwischenfinanzierung von jeweils beauftragten Projekten eingesetzt, um sowohl die Materialbeschaffung als auch die Produktion bereits beauftragter Projekte sicherzustellen. Die kontinuierlich wachsende Nachfrage nach dezentralen Energieversorgungslösungen nimmt im internationalen Umfeld unverändert zu. ▶



CREDIT: WEGSCHEIDENTRENCO GMBH

„Müssen aufgrund der starken Auftragslage erhebliche Vorinvestitionen leisten, daher benötigen wir zusätzliches Kapital“

Um die Projekte zu finanzieren, erhalten wir eine Anzahlung von 50% des Gesamtprojektwertes. Ein Teil dieser Anzahlung muss jedoch als Sicherheit zur Erlangung von Anzahlungsbürgschaften hinterlegt werden, sodass tatsächlich nur etwa 30% des Gesamtprojektwertes für Materialien, Arbeitskräfte und technische Ressourcen bis zur Inbetriebnahme zur Verfügung stehen. Da die Projekte durchschnittlich zwei Jahre dauern und wir aufgrund der starken Auftragslage erhebliche Vorinvestitionen leisten müssen, benötigen wir zusätzliches Kapital in Form des Green Bonds, um unser Wachstumspotenzial voll auszuschöpfen und die hohe Qualität der Projektumsetzung sicherzustellen.

Anleihen Finder: Ihre Anleihe wird als Green Bond klassifiziert. Welche Kriterien muss die Mittelverwendung dabei erfüllen und welche SDGs bilden Sie dabei ab?

Egbert von Cramm: Mit der Klassifizierung als Green Bond verpflichten wir uns zur nachhaltigen Verwendung der Mittel. Sie fließen ausschließlich in Projekte, die CO₂-neutrale Energielösungen fördern und damit einen Beitrag zur Erreichung der UN Sustainable Development Goals (SDGs) leisten. Wir konzentrieren uns besonders auf die SDGs 7 (Bezahlbare und saubere Energie) und 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz).

INFO: Hier finden Sie weitere Informationen zum WegscheidEntrenco Green Bond 2024/29

Anleihen Finder: Wie sehen Ihre Zinstilgungs- und Refinanzierungspläne für den 8,00% Green Bond aus? Wie gewährleisten Sie die jährlichen Zinszahlungen und welche Sicherheiten können Sie möglichen Anlegern zudem noch anbieten?

Egbert von Cramm: Wir werden die zu erwartenden Zinszahlungen für das nächste Jahr liquide vorhalten. Bedingt durch den zu erwartenden Cashflow durch die Auftragslage und die verlässlichen Einnahmen aus langfristigen Wartungsverträgen, sind die jährlichen Zinszahlungen einfach zu bestreiten. Durch sorgfältige Vorkalkulation sind die Projekte, in die die Anleihemittel fließen, profitabel und erbringen ausreichend hohe Deckungsbeiträge. Daneben stehen uns die investierten Gelder nach Inbetriebnahme der jeweils finanzierten BHKWs wieder in vollem Umfang zur Verfügung.

Anleihen Finder: Wie hoch ist das gegenwärtige Eigenkapital von WE – auch im Verhältnis zur Verschuldung des Unternehmens inklusive der hohen Gesellschafterdarlehen? Wie sieht darüber hinaus die Gesellschafterstruktur aus?

Egbert von Cramm: Unser wirtschaftliches Eigenkapital, das auch Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt umfasst, beträgt etwa 78% der Bilanzsumme. Diese Finanzierung hat uns bisher flexible und schnelle Reaktionen im Markt ermöglicht. Hauptgesellschafter mit 95,71% ist Stephen Paul Matthews, während die verbleibenden Anteile auf drei weitere Gesellschafter verteilt sind. Mit dem Green Bond möchten wir unsere Kapitalbasis breiter aufstellen und das Finanzierungsmodell diversifizieren, um das vor uns liegende nachhaltige Wachstum zu ermöglichen. ▶

Anleihen Finder: Inwieweit sind Sie von staatlichen Förderungen in Ihren Absatzmärkten abhängig? Wo sehen Sie generell Risiken in Ihrem Geschäftsmodell?

Egbert von Cramm: Mit unserer internationalen Vertriebsstrategie minimieren wir die Abhängigkeiten von staatlichen Förderungen in einzelnen Märkten. Durch die Ausweitung auf mehrere Regionen sichern wir uns ab gegen Schwankungen durch lokale Förderprogramme und andere Risiken. Natürlich beobachten wir Marktentwicklungen genau und passen unsere Strategie an sich ändernde Bedingungen an.

„Mit unserer internationalen Vertriebsstrategie minimieren wir die Abhängigkeiten von staatlichen Förderungen in einzelnen Märkten“

Anleihen Finder: Welche Ziele verfolgen Sie mithilfe der Anleihe-Emission – sowohl operativ als auch unternehmerisch? Wie sollen sich die Kennzahlen des Unternehmens in den nächsten 5 Jahren entwickeln?

Egbert von Cramm: Mit Hilfe der Anleihen-Emission können wir den starken Auftragsbestand sowie die weiteren Projektanfragen bedienen und so internationales Wachstum vorantreiben. Unternehmerisch streben wir ein kontinuierliches Umsatzwachstum sowie eine Erweiterung unserer Marktanteile in neuen Regionen an. In den nächsten 5 Jahren planen wir, sowohl Umsatz als auch EBITDA signifikant zu steigern und unsere Position als globaler Anbieter dezentraler Energielösungen zu festigen.

Anleihen Finder: Besten Dank, Herr von Cramm. ■

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Umtauschangebot
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
€ 25.000.000
Oktober 2017

FCR Immobilien
FCR Immobilien AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint-Placing-Bank
€ 25.000.000
2018

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
€ 40.000.000
September 2019

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
€ 75.000.000
November 2020

Ihre Brücke zum Kapitalmarkt

DEUTSCHE BÖRSE
CAPITAL MARKET PARTNER

Emissionsexperte
mi:access

KAPITALMARKT PARTNER | Primärmarkt
Börse Düsseldorf

corporates-markets@mwbfairtrade.com
www.mwbfairtrade.com

Berlin | Frankfurt | Hamburg | Hannover | München

mwB
Wertpapierhandelsbank

© Michael Kügler

LEEF®

LEAVE PLASTIC
BEHIND

Anleihe 2023/2028, Kupon: 9%

WKN: A352ER

ISIN: DE000A352ER1

Erhältlich an der Frankfurter Börse
sowie bei allen Banken und Sparkassen

Wertpapierprospekt erhältlich unter
leef.bio/anleihe2023

~~GREENWASHING~~
**ECHTE LÖSUNGEN
SCHON HEUTE!**

Die Spezialisten für den Rohstoff Blatt.

LEEF unterstützt Unternehmen im ESG Wandel mit realen Lösungen.

Dazu nutzt & verarbeitet LEEF Blätter von Palmen als klimaneutralen Rohstoff und spart so nahezu alle Emissionen der Materialerzeugung von Papier, Pulp & Recycling.

LEEF ist ein führender Spezialist darin, Verpackungen und Konsumgüter aus Blättern zu fertigen. Einem übersehenen, zirkulären & klimaneutralen Rohstoff.



— Ausgestanzter Teller,
30 x 30 cm

— Arekablatt,
40 x 60 cm

Ein Material für viele Industrien



Gastronomie



Kosmetik



Bürobedarf



Tierbedarf



Möbel



Fashion



Medizin

NIE WIEDER PLASTIK

Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.



„JA, SIE LEBT NOCH“

Ein Blick auf den KMU-Anleihemarkt von Markus Knoss, BankM AG:

Nach dreijährigem Abwärtstrend überraschte die deutsche Industrie zuletzt mit einem Auftragsplus. Ein Faktor: Die Zinswende. Dass die amerikanische Notenbank jetzt nachzog, nährt die Hoffnung der Unternehmen auf neue Großaufträge. Ein schneller Push ist zwar unwahrscheinlich, aber für innovative Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftsmodellen ergeben sich dennoch Chancen.

Es ist ein historischer Deal. 55 Elektro-Bagger, 60 batterieelektrische Planiertrappen und 360 Muldenkipper. Gesamtwert 2,5 Milliarden Euro. Nicht weniger als den größten Auftrag der 75jährigen Firmengeschichte verkündete die familiengeführte Liebherr-Gruppe Ende September. Der Bergbaukonzern Fortescue möchte die Fahrzeuge in seinen Minen in Australien einsetzen. Entwickelt und produziert werden die Maschinen sowie der Großteil der verbauten Schlüsselkomponenten und Maschinenelektronik in Deutschland sowie an fünf weiteren Liebherr-Standorten.

Der Rekordauftrag des familiengeführten Weltkonzerns mit Sitz in der Schweiz ist ein dringend benötigtes Ausrufezeichen mit Signalwirkung. Auch die deutsche Industrie konnte zuletzt erstmals wieder ein Auftragsplus vermelden. Das kam durchaus überraschend, zumal die

Inlandsnachfrage weiter schwächelte. Treiber waren auch hier Großaufträge aus dem Ausland.

Die Hoffnung auf mehr ist groß. Unterstützung kommt von den Notenbanken. Gleich um einen halben Punkt senkte die amerikanische FED den Leitzins. Die erste Zinssenkung seit Anfang des Jahrzehnts, die Spanne liegt jetzt bei 4,75 bis 5,00 Prozent. Glaubt man Experten, könnte es bis Mitte 2025 in kleinen Schritten Richtung drei Prozent gehen. Der jetzige Schritt sei „die richtige Sache“, erklärte US-Notenbankchef Jerome Powell mit Blick auf Fortschritte beim Kampf gegen die Inflation und eine Abkühlung des US-Arbeitsmarktes. Angst vor einer Rezession haben Ökonomen derzeit aber nicht.

Oops, they did it again

Die EZB hatte ihre geldpolitische Wende bereits im Juni begonnen. Im September ging es einen weiteren Viertelpunkt auf 3,50 Prozent runter, die nächste Sitzung ist am 17. Oktober. Eine neuerliche Zinssenkung gilt an den Finanzmärkten mittlerweile als so gut wie sicher. Vor allem die Energiepreise sind zuletzt gesunken, insgesamt belief sich die Teuerungsrate von Waren und Dienstleistungen im September nur noch auf durchschnittlich 1,8 Prozent. ▶

Das ist nicht nur der niedrigste Stand seit drei Jahren, sondern liegt auch unter der Zielmarke von 2,0 Prozent, die die EZB mittelfristig als ideal für die Konjunktur im Euroraum sieht. Entsprechend optimistisch zeigt sich Christine Lagarde: „Die jüngsten Entwicklungen stärken unsere Zuversicht, dass die Inflation zeitnah wieder auf das Zielniveau zurückkehren wird“, sagte die EZB-Präsidentin bei einer Anhörung im Europa-Parlament in Brüssel.

Kein schneller Push

Doch was bedeutet das für das Segment der Mittelstandsanleihen? Klar, niedrigere Zinsen machen Investitionen für Unternehmen günstiger. Gleichzeitig wird für Verbraucher der Konsum relativ zum Sparen attraktiver. Beides stärkt die gesamtwirtschaftliche Nachfrage. Dies wirkt aber erst mit einer Verzögerung von mehreren Monaten. Eine schneller Push für die Konjunktur ist von einer Zinssenkung also ebenso wenig zu erwarten wie von der vergangenen Fußball-EM.

Dennoch helfen Zinssenkungen natürlich. Gerade angesichts der seitens FED und EZB erwarteten weiteren Schritte. Diese relative Planungssicherheit resultiert in einem deutlichen Anziehen der Investitionsbereitschaft. Dies ist es zumindest, was wir sowohl bei Bestands- wie

auch bei Debütemitteln des Mittelstandes verspüren. Innovationskraft und Ingenieurskunst sind Pfründe, die im globalen Wettbewerb nach wie vor ziehen. Insbesondere dann, wenn sie mit nachhaltigen Prinzipien einher gehen.

Innovativ und nachhaltig

Gerade im wichtigen Baugewerbe spiegelt sich das wider. Der Liebherr-Auftrag steht dafür exemplarisch, aber das gilt genauso für kleinere Mittelständler. „Cradle to cradle“ ist ein Trend, der immer stärker sichtbar wird. Also die durchgängige und konsequente Kreislaufwirtschaft durch Vermeidung von Abfall. An nachhaltigen Bauweisen und umweltschonenden Baustoffen führt kein Weg mehr vorbei.

Umso mehr freut es uns, dass der Kapitalmarkt mit der WeGrow AG, einem führenden Anbieter von Bio-Holz, Zuwachs erhalten hat. Seit Ende September ist die Gesellschaft aus dem nordrheinwestfälischen Tönisvorst im Freiverkehr der Börse Düsseldorf notiert. Das Listing ist Teil einer langfristigen Wachstumsstrategie, die irgendwann vielleicht auch einmal eine Anleihe beinhalten könnte. Natürliche Wälder erhalten und gleichzeitig Millionen von Tonnen CO₂ für Jahrhunderte speichern, ist ja nicht die schlechteste Investment Story.

Markus Knoss, BankM AG

ANLEIHE 2024/2029



- Pionier mit einzigartigem Kundenerlebnis- und Kundenzufriedenheitskonzept zur Bedienung der wachsenden Nachfrage nach Photovoltaik-Aufdachkleinanlagen
- Eigene top ausgebildete Montage-Teams und bundesweite Innenstadt-Stores mit einem Meister als Ansprechpartner an jedem Standort
- Positionierung als Top-3 in Kundenzufriedenheit schafft Cross-Selling-Potenziale und sichert Wachstum auch in den nächsten Marktphasen
- Erfolgreiche Montagepartnerschaften mit weltweitem Top-5-Solaranlagen-Anbieter, deutschem Top-5-Solaranlagen-Anbieter und deutschem Top-4-Energieversorger
- Profitables Storekonzept mit großem Skalierungspotenzial – weitere Expansion in Deutschland, Österreich und Schweiz bereits ausgearbeitet



**JETZT
ZEICHNEN!**
Kupon: 10 % p.a.

Wertpapierprospekt erhältlich unter
www.meinSolardach.de/ir



CREDIT-TRESSBRÜDER

DOMINIK TRESS

„DIE MARKE TRESSBRÜDER SOLL BIS 2030 ZU DEN TOP10 BIO-MARKEN IN DEUTSCHLAND GEHÖREN“

Im Gespräch mit Dominik Tress, TRESS Lebensmittel GmbH & Co. KG

Eine Bond-Story von der Schwäbischen Alb – hier haben vier Brüder einen familieneigenen Landgasthof zu einem mittelständischen Unternehmen weiterentwickelt, welches nun sogar den Kapitalmarkt aufsucht. Die Brüder Daniel, Simon, Christian und Dominik Tress betreiben verschiedene Bio-Gasthöfe, ein Bio-Hotel und bringen unter der Marke TressBrüder eigene Bio-Produkte in die Einkaufsregale. Um das weitere Wachstum zu finanzieren, haben die TressBrüder nun ihre erste Unternehmensanleihe (ISIN: DE000A383UC4) aufgelegt und diese via Privatplatzierung begeben. Die fünfjährige Anleihe hat ein Volumen von bis zu 3 Mio. Euro und wird jährlich mit 8,00% verzinst. Die Anleihen Finder Redaktion hat mit Dominik Tress, dem jüngsten der vier Brüder, über die Marke TressBrüder und den Gang auf den Kapitalmarkt gesprochen.

Anleihen Finder: Sehr geehrter Herr Tress, Sie und Ihre Brüder haben mit ihrem Familienbetrieb den Weg auf den Kapitalmarkt gefunden. Stellen Sie uns und unse-

ren Lesern doch zunächst einmal kurz Ihr Unternehmen und dessen Geschäftsmodell vor? Womit verdienen Sie Ihr Geld?

Dominik Tress: Wir produzieren und vertreiben unter unserer Marke TressBrüder vegane Bio-Convenience-Produkte. An der ein oder anderen Stelle vertreiben wir auch Handelsmarken.

Anleihen Finder: Welche Produkte und Dienstleistungen bieten Sie konkret an? Was produzieren Sie dabei selbst und wo können Ihre Produkte gekauft werden?

Dominik Tress: Wir sind in Deutschland Marktführer im Segment der frischen Bio-Suppen und bieten daneben noch sogenannte „Bio vegane Ready Meals“ an. Zuletzt kamen auch ungekühlte Bio-Fertiggerichte im Glas hinzu. Unsere Produkte verkaufen wir bei EDEKA, REWE, Biomärkten und seit kurzem auch bei den dm-Drogerie-Märkten. ▶

INFO: Weitere Informationen zu den TressBrüdern finden Sie hier.

Anleihen Finder: Was ist das Besondere an den Convenience BIO-Produkten der TressBrüder? Warum setzen Sie sich damit am Markt durch?

„Unsere Produkte sind völlig ohne Zusatzstoffe“

Dominik Tress: Unsere Produkte sind völlig ohne Zusatzstoffe und dergleichen. Sie werden von Deutschlands erstem und einzigem Bio-Sternekoch Simon Tress entwickelt. Darüber hinaus haben wir einen starken Fokus auf lokale Lieferketten, was unsere Abhängigkeit von Weltmärkten deutlich senkt. Durch die eigene, hochmoderne Produktionsstätte haben wir zudem eine hohe Wertschöpfung.

Anleihen Finder: Vier Brüder, die eng zusammenarbeiten und gemeinsam ein Unternehmen führen, klingt irgendwie herausfordernd und birgt gewiss auch Spannungen. Wie schaffen Sie das und wie sind die Aufgaben dabei verteilt? Wer entscheidet was?

Dominik Tress: Wir haben eine klare Aufgabenteilung und eine hohe Identifikation für das, was wir machen. Wir sehen gemeinsam den Sinn in unserer Arbeit und möchten den biologischen Landbau in vielen Facetten weiter voranbringen.

„Wir möchten den biologischen Landbau in vielen Facetten weiter voranbringen“

Anleihen Finder: Um eine bessere Einordnung zu bekommen: Welchen Umsatz und welches EBITDA generieren Sie bislang mit Ihrem Geschäftsmodell?

Dominik Tress: Unser Gesamtumsatz lag im letzten Jahr bei 9 Mio. EUR und unser EBITDA bei 1,1 Mio. EUR. Für 2024 peilen wir ein Umsatzwachstum von +20% an.

Anleihen Finder: Warum haben Sie sich nun für den Gang auf den Kapitalmarkt entschieden? Wofür sollen die Anleihe-Erlöse von bis zu 3 Mio. Euro konkret verwendet werden und warum ist das Finanzierungsinstrument „Anleihe“ für Ihre Zwecke zielführend?

„Wir möchten den Umsatz in den nächsten Jahren verdoppeln“

Dominik Tress: Wir möchten uns auf der Finanzierungsseite etwas breiter aufstellen. Die letzten beiden Jahre waren im Bio-Bereich nicht einfach. Wir sehen aber in diesem Jahr bereits wie Bio-Lebensmittel wieder im Markt wachsen und wir sind fest davon überzeugt, dass dies auch in der Zukunft so sein wird. Da wir Ende 2022 unseren Produktions-Neubau abgeschlossen haben und im Jahr 2023 alle Prozesse und Abläufe stabil aufgebaut haben, möchten wir jetzt den Umsatz in den nächsten Jahren verdoppeln. Hierfür sind wir jetzt erfolgreich in das Segment der ungekühlten Convenience eingestiegen. Dieses Wachstum möchten wir nun u.a. über die Anleihe finanzieren.

Hinweis: Die Emission wurde von der DICAMA AG begleitet.

Anleihen Finder: Welche operativen Ziele verfolgen Sie generell mit der Anleihe-Emission und der Nutzung des Kapitalmarktes? Mit welcher Umsatzentwicklung kalkulieren Sie mittel- bis langfristig?

Dominik Tress: Wir möchten bis 2030 bei 30 Mio. EUR Umsatz stehen und dieses Wachstum auch weiterhin als 100-prozentiges Familienunternehmen abbilden, daher sehen wir den Kapitalmarkt in dieser Form als gute Ergänzung.



Anleihen Finder: Warum ist gerade jetzt der richtige Zeitpunkt für Wachstum? Wo sehen Sie derzeit die größten Chancen am Lebensmittel-Markt?

„Die Bio-Branche ist Teil der Lösung unserer ökologischen Herausforderungen“

Dominik Tress: Die Bio-Branche ist Teil der Lösung unserer ökologischen Herausforderungen. Daher wird die Relevanz weiterhin zunehmen. Ferner ist der Convenience-Trend im Handel weiterhin ungebremst. Menschen möchten nicht jeden Mittag am Herd stehen und frisch kochen. Sie möchten aber dennoch gute, gesunde Lebensmittel ohne schlechte Zutaten konsumieren. Und da kommen wir ins Spiel.

Anleihen Finder: Wie sieht Ihre weitere Unternehmensstrategie aus? Welche Pläne verfolgen Sie mit der Marke TressBrüder?

Dominik Tress: Die Marke TressBrüder soll bis 2030 zu den Top10 Bio-Marken in Deutschland gehören. Daher

pushen wir die Marke nicht nur im Lebensmittelhandel, sondern auch in unseren anderen Bio-Gastronomie-Betrieben. So sind wir aktuell bspw. im Finale des Deutschen Nachhaltigkeitspreises.

Anleihen Finder: Herr Tress, besten Dank!



WERBUNG

BIOGENA 7,5 % ANLEIHE III
2024–2029

FIXZINSSATZ
von 7,5 %

Nachhaltig investieren, wo Gesundheit und Wohlbefinden geschaffen werden

Zeichnen Sie jetzt und erhalten Sie weitere Informationen auf www.biogena-good-vibes-invest.com

BIOGENA



NZWL-Anleihe 2024/29

Branche	Automobilindustrie
ISIN	DE000A383RA4
Volumen	15 Millionen Euro
Zinskupon	9,75% p.a.
Zinszahlung	jährlich
Laufzeit	5 Jahre
Endfälligkeit	07.11.2029
Umtausch	09.10. - 30.10.2024
Zeichnung Emittentin	08.10. - 31.10.2024
Zeichnung Börse	21.10. - 05.11.2024
Mindestzeichnungssumme	1.000 Euro
Börse	Börse Frankfurt

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



UBM Green Bond 2024/29

Branche	Bauwesen / Immobilien
ISIN	AT0000A3FFK1
Green Bond	SPO von ISS ESG
Volumen	100 Millionen Euro
Zinskupon	7,00% p.a.
Zinszahlung	jährlich
Laufzeit	5 Jahre
Endfälligkeit	29.10.2029
Zeichnung	16.10. - 22.10.2024
Umtausch	01.10. - 15.10.2024
Mindestzeichnungssumme	500 Euro
Börse	Börse Wien

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



WegscheidEntrenco Green Bond 2024/29

Branche	Erneuerbare Energie
ISIN	DE000A383UG5
Green Bond	SPO von EthiFinance
Volumen	25 Millionen Euro
Zinskupon	8,00% p.a.
Zinszahlung	jährlich
Laufzeit	5 Jahre
Endfälligkeit	15.10.2029
Zeichnung Emittentin	Seit 01.10.2024
Mindestzeichnungssumme	1.000 Euro
Börse	Börse Frankfurt (geplant)

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



BIOGENA-Anleihe III

Branche	Gesundheit
ISIN	AT0000A3EX82
Volumen	5 Millionen Euro
Zinskupon	7,50% p.a.
Zinszahlung	jährlich
Laufzeit	5 Jahre
Endfälligkeit	01.12.2029
Zeichnung Emittentin	16.09. - 08.11.2024
Mindestzeichnungssumme	1.000 Euro
Börse	Börse Wien (gepl. ab Januar 2025)

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



Solardach-Anleihe 2024/29

Branche	Erneuerbare Energie
ISIN	DE000A383GT7
Volumen	10 Millionen Euro
Zinskupon	10,00% p.a.
Zinszahlung	halbjährlich
Laufzeit	5 Jahre
Endfälligkeit	27.09.2029
Zeichnung	über <u>Emittentin</u>
Mindestzeichnungssumme	1.000 Euro
Börse	Kein Börsengang geplant

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



reconcept-Green Bond III 2024/30

Branche	Erneuerbare Energie
ISIN	DE000A382897
Volumen	20 Millionen Euro
Zinskupon	6,75% p.a.
Zinszahlung	halbjährlich
Laufzeit	6 Jahre
Endfälligkeit	30.09.2030
Zeichnung	über <u>Emittentin</u>
Umtauschangebot	beendet
Mindestzeichnungssumme	1.000 Euro
Börse	Börse Frankfurt (ab März 2025)

[Den Wertpapierprospekt finden Sie hier](#)



Die erfahrensten Kapitalmarktspezialisten für Ihre Finanzierung

Ist es Ihnen wichtig, eine erfolgreiche Finanzierungsform im Kapitalmarkt-Dschungel zu finden? Wollen Sie Outperformance durch ehrlichen Dialog erzielen? Oder die beste Anlage als Erster entdecken?

Für alle Unternehmen und Investoren, die noch etwas vorhaben – wir stehen Ihnen gerne zur Seite:

- Erfahrung aus über 250 erfolgreichen Transaktionen mit mehr als 6,5 Mrd. Euro Platzierungsvolumen
- Privatbank-Prinzip: für uns zählt das erfolgreich finanzierte Unternehmen und die Menschen dahinter
- Zugang zu mehr als 300 Investoren in den europäischen Finanzmetropolen

Kontakt

**Quirin Privatbank
Kapitalmarktgeschäft**
www.quirinprivatbank.de
kapitalmarktgeschaef@quirinprivatbank.de

Thomas Kaufmann
Leiter Kapitalmarktgeschäft
+49 (0)69 247 50 49-30
thomas.kaufmann@quirinprivatbank.de



EMITTENTEN NEWS

- » Noratis-Gläubiger stimmen Anleihen-Prolongation um 3 Jahre zu
- » Mutares plant Übernahme von Alcura France
- » Photon Energy N.V. veräußert zwei PV-Kraftwerke in Australien – Fokussierung auf Energiespeicher
- » pferdewetten.de AG: Bezugsfrist für Wandelanleihe 2024/29 startet am 02. Oktober 2024
- » The Platform Group AG erhöht Prognose für 2024
- » BENO trennt sich von leerstehender Spezialimmobilie
- » NZWL sichert sich Serienproduktions- und VW-Neuauftrag ab 2025
- » DEMIRE: Anleihe-Prolongation vor Abschluss – FFO-Prognose für 2023 erreicht
- » Energiekontor AG: Startschuss für vier weitere Solar- und Windprojekte
- » Kompostierung von Bio-Abfällen: LEEF kooperiert mit O-Cycle Professional
- » Halbjahresergebnis: Homann Holzwerkstoffe mit EBITDA von 28,4 Mio. Euro im Plan
- » Photon Energy betreibt Solarkraftwerk auf FORVIA-Gelände in Ungarn
- » Mutares und CEO Robin Laik verlängern Zusammenarbeit vorzeitig um 5 Jahre
- » The Grounds: Deutlicher Verlust im ersten Halbjahr 2024

MEISTGEKLIKT IN DER LETZTEN WOCHE

- » ANLEIHEN-Woche #KW40 - 2024: UBM, WegscheidEntrenco, SANHA, E.M.E., pferdewetten.de, AOC, Mutares, Noratis, NZWL, Photon Energy, DEMIRE, Energiekontor, LEEF, BENO, ...
- » Mutares erwartet transaktionsreiches Q4-2024 mit bis zu 5 Zukäufen und 2 Exits
- » +++ NEUEMISSION +++ WegscheidEntrenco GmbH begibt 8,00% Green Bond (A383UG) – Zielvolumen von 25 Mio. Euro
- » 5. Exit in 2024: Mutares veräußert MobiLitas
- » +++ NEUEMISSION +++ UBM begibt neuen 7,00%-Green Bond – Zielvolumen von 100 Mio. Euro

ADHOC-MELDUNGEN

- » CHANCEN eG beschließt Delisting der Anleihe 2019/31
- » AOC | DIE STADTENTWICKLER: Amtsgericht Magdeburg genehmigt vorläufige Eigenverwaltung
- » NEON EQUITY AG plant Übernahme der First Move! AG und Umfirmierung in „DN Deutsche Nachhaltigkeit AG“
- » Veganz passt Prognose 2024 nach unten an – Halbjahresverlust von 5,5 Mio. Euro



betterorange
Investor Relations und Hauptversammlungen

www.better-orange.de



MURPHY & SPITZ
Nachhaltige Vermögensverwaltung

www.murphyandspitz.de



SdK

www.sdk.org



KFM
Deutsche Mittelstand AG

www.kfmag.de



QUIRIN
PRIVATBANK

www.quirinprivatbank.de



KAPITALMARKT
KMU

www.kapitalmarkt-kmu.de

The logo for Bank M features the word "Bank" in a dark grey serif font, followed by a large, stylized red "M" that has a thin red line extending from its bottom curve.

www.bankm.de

The logo for DICAMA consists of a stylized icon on the left made of three horizontal bars in red, grey, and blue. To the right, the word "DICAMA" is written in a dark red serif font, with the tagline "Corporate finance one step ahead" in a smaller, dark grey sans-serif font below it.

www.dicama.com

The logo for Walter Ludwig features a stylized blue line drawing of a horse's head with a pointed ear. Below the drawing, the name "WALTER LUDWIG" is written in a bold, blue, sans-serif font, and "Wertpapierhandelsbank" is written in a smaller, blue, sans-serif font below that.

www.walter-ludwig.com

The logo for mwb features the lowercase letters "mwb" in a bold, blue, sans-serif font. Above the letters are several small, colorful squares in blue, yellow, and red. Below the letters, the text "Wertpapierhandelsbank" is written in a smaller, blue, sans-serif font.

www.mwbfairtrade.com

The logo for CapSolutions is the word "CapSolutions" written in a bold, black, sans-serif font.

www.capsolutions.de

The logo for GBC AG features a stylized icon on the left consisting of a black and red shape that resembles a hand or a stylized letter 'G'. To the right, the text "GBC AG" is written in a bold, red, sans-serif font, and "Partner für den Mittelstand" is written in a smaller, black, sans-serif font below it.

www.gbc-ag.de

AnleihenFinder
Die Plattform für Anleihen im Mittelstand

ANLEIHEN FINDER Redaktion

Anfragen für werbliche und redaktionelle Inhalte richten Sie bitte an:

Tel.: +49 (0) 173 - 45 12 75 9
henecker@anleihen-finder.de



GESTALTUNG HU Design Büro für Kreatives

Für Text- & Bildinhalte ist die Redaktion verantwortlich.

www.h.ungar.de
info@h.ungar.de



KONTAKT Geschäftsführer & Redaktionsleitung

Timm Henecker

Anleihen Finder GmbH
Hinter Hahn 21
65611 Brechen
Tel.: +49 (0) 6483 - 918 66 47

DAS ABONNEMENT DES ANLEIHEN FINDERS IST UNVERBINDLICH.

Die im **Anleihen Finder** dargestellten Inhalte manifestieren keine Beratungs- oder Vermittlungsleistung, insbesondere keine Vermittlungsleistungen im Sinne des Gesetzes über das Kreditwesen (KWG), vor allem nicht im Sinne des §32 KWG. Werbende Inhalte sind als solche gekennzeichnet.

Alle redaktionellen Informationen im Anleihen Finder sind sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden. Weiterhin ist www.anleihen-finder.de nicht für Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über einen Link erreicht werden.

Auch für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge von Unternehmen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verfielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder als Aufnahme in andere Online-Dienste und Internet-Angebote oder die Verfielfältigung auf Datenträger, dürfen nur unter der Angabe der Quelle, www.anleihen-finder.de, erfolgen.

Wir wissen das Vertrauen, das unsere Leser/innen in uns setzen, zu schätzen. Deshalb behandeln wir alle Daten, die Sie uns anvertrauen, mit äußerster Sorgfalt. Mehr dazu lesen Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen, Anregungen und Kritik wenden Sie sich bitte direkt an Timm Henecker (henecker@anleihen-finder.de)

Alle Inhalte und bisherigen Ausgaben können Sie im Anleihen Finder-Online-Archiv nachlesen. Sie können sich entweder per E-Mail an henecker@anleihen-finder.de oder per Link in der Newsletter-E-Mail vom Bezug des Newsletters abmelden.

**Bitte beachten Sie stets unseren
RISIKOHINWEIS**